

GATHERINGS

Manfred de Vries



*Meditative **Zusammenkünfte** der
Stille, Muße und des Heilens.*

GATHERINGS sind Veranstaltungen
getragen von der Kultivierung und Kraft der
Stille im **Gathering – Prozess** nach
Manfred de Vries

*Aus ihr heraus reifen neue Wege bewusster
Ausdrucksmöglichkeiten des Alleinseins und
Zusammenseins heran.*

*Das englische Wort „gathering“ bedeutet
gleichzeitig so viel wie „sich sammeln“ und
„sich versammeln“.*

*Ein Wirken gegen die allgemeine
Zerstreuung, Erschöpfung und Empfindung
von persönlicher Isolation.*



Mein Weg zur Stille und des Heilens

Seit den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts befasse ich mich mit Themen des Heilens und des spirituellen Wegs. Meine Liebe zu Mensch, Schöpfung und dem Namenlosen veranlassten mich, die Zusammenhänge des Lebens zu erforschen. Beeindruckt bin ich von der Möglichkeit, Spiritualität und Alltag zusammen zu bringen. Der auf der nächsten Doppelseite beschriebene Gathering - Prozess, zu dem ich einladen möchte, trägt dazu bei.

Die wahre Natur der Wirklichkeit ist gleichzeitig vergänglich und konkret vorhanden.

Vorab einige Begriffe erklärt:

Stille

jenseits unseres Verstandes und ständigen Denkens ist Weg und Ziel ganzen Menschseins. Stille durch eine meditative Praxis zu kultivieren fördert persönliches Wachstum und Verbundenheit. Innere Stille gedeiht, wenn wir für gewisse Zeiten frei von „Vor-Stellungen“ sein können. Denn sehr oft sind unsere Vorstellungen, wie was zu sein hat, Grund unserer Probleme und Konflikte.

Stille öffnet uns für „*das Dein Wille geschehe*“ und auch für kostbare Momente wunschlosen Seins.

Meditation

lehrt uns mit den zwei Grundhaltungen Fassen/Konzentration und Lassen/Kontemplation bewusst umzugehen. Je nach Lebenssituation lernen wir eine von beiden kreativ einzusetzen, um lebensfördernd mit zu gestalten. Meditationsmethoden fördern Authentizität und ermöglichen es, Frieden & göttliche Transzendenz zu erfahren.

Muße

ist eine verloren gegangene Kunst, die uns spielerisch freitätig sein lässt, ohne dabei einen leistungsbetonten Zweck zu erfüllen. Sie ist das Antidot zur allgemeinen Fremdbestimmung durch Isolation, einseitiges Sicherheitsdenken und Profitwahn. Muße führt von der Verwahrlosung zum Gewährsein.

Heilen

tut Niemand alleine. Da die gesamte uns bekannte Schöpfung wechselseitig bedingt und vernetzt ist, wirkt sich mein Heilen auf alles andere, und das Heilen der anderen auf mich aus. Lasst uns erdig und ehrlich sein: Wir sind alle „*verwundete Heiler*“.

Dialogfähigkeit

ist die Tugend, welche uns durch gemeinsames Erschließen (statt Auferlegen) zur schätzenswerten Vielfalt und Lebendigkeit führen kann.

DER WEG NACH INNEN im Gathering-Prozess

Indem wir „Augen, Ohren und Mund verschließen“, und uns aus der Sinnenhaft für eine gewisse Zeit entlassen. Folgende Schritte führen uns Richtung inneres Selbst und dem Namenlosen.



Es gibt ein Wissen und eine Güte, die nur aus der Stille heraus, von Herz zu Herz, weitergetragen werden kann.

1. Einkehr und Stille

(„Stecker raus“ und Entlastung)

Bevor wir in die Stille gehen können, ist es ratsam, sich Raum und Zeit zu schaffen, wo eine Abkehr oder Kehrtwendung stattfinden kann. Die Schnur, welche uns täglich mit der Welt verbindet, wird so bei Seite gelegt. „Der Stecker wird gezogen“. Ein zuerst fragiler Abstand zum Alltag entsteht, welcher mit heranreifender Übung stabiler wird. Als Menschen sind wir aufgerichtete „Abstandswesen“, die sich so Luft und Überblick verschaffen. Das Fundament für Stille und Sammlung wird hiermit gelegt.

2. Sammlung und Einsicht

(„gärtnern“)

Ein anderes Wort für Sammlung ist Konzentration, die Fähigkeit, sich für gewisse Zeit zu fokussieren. So üben wir gleichzeitig Geduld und Rückzug, zwei heilende und meditative Fähigkeiten, die wir bei Bedarf abrufen können. Wir werden zu Gärtnern, die den Grund ihres Selbst bereiten lernen, um das Heilige darin zu „er-innern“ und zu beherbergen.

Aus der Konzentration erwächst im Laufe der Zeit *Einsicht & Kontemplation*, Berührung des Heiligen. Ganzheitliche Meditationsmethoden beinhalten immer *Konzentration & Kontemplation*. Wir können sie auf Deutsch auch als *Fokus & Weitwinkel* oder *Fassen & Lassen* bezeichnen, um es verständlich zu machen. Menschen haben durch Übung die Chance, je nach Situation sich bewusst zu fokussieren oder gelassen alles als Eins zu erfahren, wenn der Weitwinkel aktiviert ist.



DER WEG NACH AUSSEN im Gathering-Prozess

Nach jeder Einkehr folgt der Ausdruck als natürliche Konsequenz, so wie der Tag auf die Nacht.

Wir haben die Möglichkeit, freundlicher, bewusster und lebendiger zu leben.

3. Hinwendung und Dialog

(lauschen und sich äußern)

Stille und Ausdruck, Schweigen und Wort bedingen einander. Extremes Schweigen lässt Menschen meistens verdorren und träge werden. Zu viele Worte führen in die Zerstreuung und Oberflächlichkeit. Es ist weise, sich nach der Einkehr erfrischt und geläutert wieder der Welt zu öffnen. Mal mehr, mal weniger. Da Draußen im Miteinander liegen die Prüfsteine menschlicher Reife.

Die Stille bildet die Basis unserer Dialogfähigkeit und unseres Mitgefühls. Aus ihr heraus können wir uns wahrhaft dem anderen hinwenden. Rückhaltlose Aufrichtigkeit („nichts im Schilde führen“) ohne Schein und Wirken wollen, fördern das gemeinsame Erschließen. Sie lassen erkennen, wann Dialog Früchte trägt oder nicht, und wann es besser ist alleine zu bleiben, bevor anderen etwas auferlegt wird und gewalttätige Situationen entstehen.

4. Heilen und geheilt werden

(die Wechselseitigkeit allen Seins)

Unsere Selbstannahme ist der Schlüssel zum Heilen. Hier beginnt auch die Annahme des Anderen und Fremden, und somit deren Heilung. Wir sind alle miteinander verbunden, sozusagen Schwestern und Brüder, Kinder eines großen Ganzen. Wer nur Heilung für sich alleine will, um weiterhin Götzen wie z.B. Leistung, Ansehen und Sicherheit nachzulaufen, endet irgendwann in einer erschöpfenden Sackgasse, und schadet seiner Mitwelt wie sich selbst.

Wachstum & Verbundenheit

In einer „verzweckten“ Welt, in der das Intuitive dem Intellektuellen, das Feine dem Groben viel zu oft weichen muss, sehnen sich Menschen nach vom weltlichen Nutzen befreiten Raumzeiten.

GATHERINGS bieten diese Raumzeiten an, wo das Leben ein Experiment, offen und weit, sein darf. Meditation bedeutet, sich vom übermäßig kontrollierenden Verstand zu lösen, um innerer Zeuge zu sein und sagen zu können: Ich bin nicht meine Begierden, Vorstellungen, mein Körper, meine Gedanken und Gefühle. Es gibt etwas jenseits davon. Ich bin freier als ich dachte, und lerne über eigene Raumzeiten zu verfügen. Ich gehe einen spirituellen Weg. Ich bin und bleibe verletzlich.

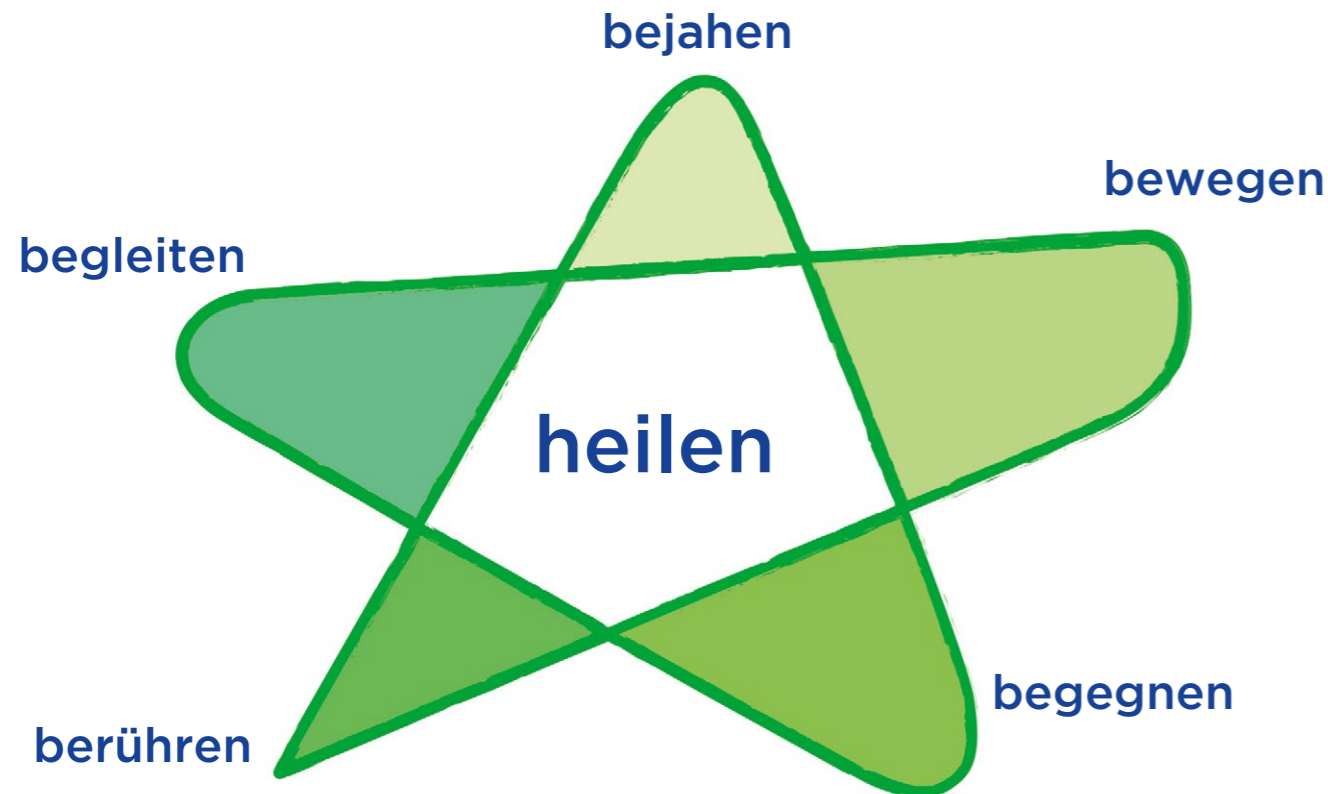
GATHERINGS für ...

... Jene, welche die subtilen Vorgänge des Denkens und Fühlens verstehen wollen. Wer begreift, wie sein Inneres funktioniert und wie es Wirklichkeiten kreiert, hat die Chance, Fremdbestimmung in Freiheit und Bewusstheit umzuwandeln.

... Jene, die sich dem namenlosen Heilenden nähern wollen.

... Alle, die wissen, dass Niemand das Recht hat, immer alles richtig zu machen.

... Menschen, die sich von Freude und Schmerz berühren und transformieren lassen.



ORGANISATORISCHES

GATHERINGS werden in folgenden Formaten angeboten:

1. **GATHERING MEDITATION**, eine einstündige Übungsabfolge in 4 Schritten von der Einkehr bis zum Ausdruck.
2. **KLEINER GATHERING-PROZESS**, ein Halbtagesseminar (ca. 3 bis 4 Std.) zur Einführung.
3. **GATHERING-PROZESS** als Tages- und Wochenendseminare zur Vertiefung von Einkehr und Ausdruck.
4. **GATHERING-PROZESS TRAININGS** und **FORTBILDUNGEN** für Coaches, Therapeuten und Heilende Berufungen.
5. **GATHERINGS** als Innerbetriebliche Fortbildungen (Inhouse Trainings).
6. **GATHERING-PROZESS** Beratung und spirituelle Wegbegleitung.
7. **DIALOGISCHE RAUMZEIT** - Beratung & Planung für beseeltes Wohnen und Arbeiten.

Obiges Angebot biete ich bei Nachfrage im ganzen deutschsprachigen Raum an.

Kosten

Die Kosten obiger Veranstaltungen und Beratungen hängen von Dauer und Aufwand ab. Auf meiner Website, siehe Rückseite dieser Broschüre, erhalten Sie nähere Informationen zu Seminaren und Diensten. Dort können Sie diese Broschüre auch als PDF Datei inklusive Anmeldeformular herunterladen. Der Kostenbeitrag z.B. für Tagesseminare beträgt ca. € 100, für Wochenendseminare ca. € 200 pro Teilnehmer. Ermäßigungen sind nach Absprache möglich.

Wenn Sie Interesse daran haben, dass diese Arbeit auch bei Ihnen stattfindet, kontaktieren Sie mich bitte unter der auf der Rückseite angegebenen email-Adresse oder Anschrift. Ich leite seit 1995 Seminare und Ausbildungen. Für Fragen stehe ich oder meine eventuellen Mitveranstalter (siehe Rückseite) gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie

Während aller Veranstaltungen Handys und Computer ausschalten und bei Seite legen. Auch während kleiner Pausen empfiehlt es sich, nicht mit der Außenwelt in Verbindung zu treten. So stören Sie keine Teilnehmerinnen und Teilnehmer, und haben die Chance, ungestörter in Kontakt mit sich selber zu sein. Sie tragen damit zu einem meditativen und heilenden Ambiente bei. Es gibt ein Wissen, und gewisse Erfahrungen, die nur in freien und prozessbetonten Raumzeiten durch einen direkten Austausch aus uns heraus aufblühen können. Keine Vermittler, Medien oder weltliche Informationen, egal welcher Art, sollen uns im Gathering-Prozess davon ablenken.

*Nur, wenn wir geteilter Meinung bleiben dürfen,
können unsere Herzen sprechen lernen.*

Kontakt:

Manfred de Vries

E-Mail: manfreddevries@herz-geist.com

Internet: www.herz-geist.com



Text, Graphiken,
Fotos und Gestaltung
© Manfred de Vries 2016